

Bodenbündnis Aktuell

Newsletter der European Land and Soil Alliance (ELSA),
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden



Ausgabe 3 / 2019

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde im Europäischen Bodenbündnis, nicht erst seit der „Fridays-for-Future“ Bewegung ist die schnellstmögliche Umsetzung der Energiewende europaweit von großer Bedeutung. Der zügige Ausbau von Trassen und die bessere Nutzung erneuerbarer Energien müssen weiter an Fahrt gewinnen. Viele Maßnahmen, die dem Klima zu Gute kommen, sind für den Boden jedoch kein Gewinn, sondern können zu seiner Schädigung oder seinem kompletten Verlust führen. Dabei ist der Boden als gigantische Kohlendioxid-Senke für das globale Klima von ähnlicher Bedeutung wie die Wälder oder die Ozeane. Er sollte in der Betrachtung keinesfalls zu kurz kommen! Die Verlegung von Erdkabeln schont zwar das Landschaftsbild, ist für den Boden im Vergleich zu Hochspannungsmasten aber die größere Bedrohung. Hier müssen Lösungen gefunden werden, damit schon in der Bauphase so mit Böden umgegangen wird, dass Bodenfunktionen auch nach einem Eingriff dauerhaft wiederhergestellt werden können.

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine [E-Mail](#).

Top-Thema: Bodenschutz und Energiewende – Bodenschutz beim Leitungsbau

Bodenschutz beim Stromnetzausbau: Die deutsche Bundesnetzagentur hat ein Rahmenpapier zur Gewährleistung eines angemessenen Bodenschutzes beim Einsatz von Erdkabeln veröffentlicht. Es soll den Vorhabenträgern als Hilfestellung dienen. Die Ergebnisse einer öffentlichen Konsultation sind in das Papier eingeflossen.

[Weitere Informationen](#)

Boden und Bauen – Stand der Technik und Praktiken: Bodenschutz auf Baustellen hat sich in der Schweiz seit Mitte der 1990er-Jahre als gängige Praxis etabliert. Die Erfahrungen der betroffenen Akteure und Kreise wurden zusammengetragen und in einer technischen Publikation vorgestellt. Besondere Aufmerksamkeit galt dabei dem Prozess von der Projektentwicklung bis zur Rückgabe des temporär beanspruchten Bodens und der wiederhergestellten Eingriffsflächen.

[Weitere Informationen](#)

Arbeitshilfe „Bodenschutz beim Netzausbau“: Die deutsche Bund / Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz hat die Arbeitshilfe „Bodenschutz beim Netzausbau - Empfehlungen zur Berücksichtigung des Schutzgutes Boden für erdverlegte Höchstspannungsleitungen“ veröffentlicht. Sie soll von der Planung bis zur baulichen Umsetzung einen sachgerechten vorsorgenden Bodenschutz im Sinne eines baubegleitenden Bodenschutzes gewährleisten.

[Weitere Informationen](#)

Weitere Meldungen

Deutscher Umweltpreis 2019 geht an Bodenwissenschaftlerin: Der höchstdotierte, unabhängige Umweltpreis Europas geht in diesem Jahr an die Bodenwissenschaftlerin Prof. Dr. Ingrid Kögel-Knabner von der Technischen Universität München. „Ihre exzellente Forschung stellt die immense Bedeutung des Bodens als Wasser- und Nährstoffspeicher, Lebensspender, Schadstofffilter und Garant für die Welternährung heraus. Ein Meilenstein sind dabei neue Erkenntnisse zur Kohlenstofffixierung im Boden die weltweit das Klimasystem beeinflusst.“ Mit diesen Worten würdigte Alexander Bonde, Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), die Preisträgerin.

[Weitere Informationen](#)

Lehrgang: Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte 2019: Ortskernbelebung und eine Boden sparende Raumplanung statt Zersiedelung ist mehr denn je zu einem brisanten Thema in den Gemeinden geworden. Der bewährte Lehrgang vom Klimabündnis Österreich vermittelt in 4 Tagen ein fundiertes Basiswissen zu praktischen Fragestellungen und Lösungsansätzen für eine erfolgreiche Bodenpolitik in Gemeinden.

[Weitere Informationen](#)

Checklisten Boden für Planungs- und Zulassungsverfahren: Die deutsche Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) hat „Checklisten Schutzgut Boden für Planungs- und Zulassungsverfahren“ als bundeseinheitliche Arbeitshilfe zur Verfügung gestellt. Ziel der Checklisten ist es, den vorsorgenden Bodenschutz auf den verschiedenen Ebenen der Planungs- und Zulassungsverfahren zu strukturieren und zu stärken.

[Weitere Informationen](#)

Österreichische Hagelversicherung mahnt: Fehlt der Boden, steigt die Hochwassergefahr: „Wir müssen endlich begreifen, dass der Boden keine unendlich verfügbare Ressource ist. Aufgebraucht ist er für immer verloren!“, mahnte Dr. Kurt Weinberger, Vorstandsvorsitzender der Österreichischen Hagelversicherung, in einem Pressegespräch.

[Weitere Informationen](#)

Häusernetz überspannt Deutschland: Deutschland ist von einem zusammenhängenden und dichten Netz aus Gebäuden bedeckt. Kein Standort ist weiter als 6,3 Kilometer vom nächsten Haus entfernt. Das haben Wissenschaftler des Leibniz-Instituts für ökologische Raumentwicklung (IÖR) und des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung (PIK) in einer gemeinsamen Studie herausgefunden.

[Weitere Informationen](#)

ReCharBo - Regionale Charakterisierung von Bodeneigenschaften: Die deutsche Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) hat ein Projekt zur Entwicklung von Methodenkombinationen und Auswertetechniken zur regionalen Charakterisierung von Bodeneigenschaften mittels Bodenkunde, Mineralogie, Geophysik und Fernerkundung für die Anwendung in Deutschland und Europa gestartet. Es soll u.a. die Vorhersage des Klimawandels und seiner Auswirkungen unterstützen.

[Weitere Informationen](#)

Veröffentlichungen

Informationen zu Glyphosat: Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) hat Informationen zum Thema „Glyphosat ist weder Boden- noch Klimaschutzmittel“ veröffentlicht.

[Weitere Informationen](#)

Leitlinien zu nachhaltigem Insektenschutz: Der Deutsche Verband für Landschaftspflege (DVL) hat Leitlinien zum Insektenschutz veröffentlicht. Es werden 37 konkrete Punkte mit Grundsätzen, Maßnahmen und Empfehlungen aufgelistet.

[Weitere Informationen](#)

FAO Film: „Erosion stoppen!“: Neuer Film der FAO zum Thema Erosion. Darin wird vermittelt, warum die Bekämpfung der Erosion für die Ernährungssicherheit so wichtig ist.

[Weitere Informationen](#)

Demografischen Wandel als Chance nutzen: Eine Studie des deutschen Umweltbundesamtes untersucht, wie Kommunen und ganze Regionen diesen Herausforderungen nachhaltig begegnen können und zeigt zahlreiche Praxisbeispiele mit innovativen Ansätzen.

[Weitere Informationen](#)

Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben - Deutsche DIN-Norm 19639 veröffentlicht: Die neue DIN Norm gibt eine Handlungsanleitung zum baubegleitenden Bodenschutz und zielt in ihrer Anwendung auf die Minimierung der Verluste der gesetzlich geschützten natürlichen Bodenfunktionen im Rahmen von Baumaßnahmen ab. Sie konkretisiert somit die gesetzlichen Vorgaben zur Verhinderung schädlicher Bodenveränderungen bei Baumaßnahmen.

[Weitere Informationen](#)

Die Bodenidee

Ressourcenprogramm Humus im Kanton Solothurn: In einem Pilotprojekt unterstützt der Kanton Solothurn gezielt Landwirte beim Humusaufbau auf ihren Flächen. Dazu gehören finanzielle Unterstützung, umfangreiche Beratungen und ein Online-Tool zur Humusbilanz. Bisher beteiligen sich über 200 Landwirte an dem Programm.

[Weitere Informationen](#)

Bodenbündnis intern

Termin reservieren! ELSA-Jahrestagung 2020 – 20 Jahre Bodenbündnis: Die nächste ELSA-Jahrestagung findet am 14. und 15. Mai 2020 in Bozen (IT) statt. Im Jubiläumsjahr „20 Jahre Bodenbündnis“ kehrt die ELSA-Jahrestagung an den Ort zurück, an dem im Jahr 2000 die Idee für das Europäische Bodenbündnis geboren wurde.

Neue Mitglieder: Marktgemeinde Langenzersdorf (AT), Stadtgemeinde Rohrbach-Berg (AT), Marktgemeinde Ternberg (AT), Marktgemeinde Wartberg an der Krems (AT), Landesobst- und Gartenbauverband Oberösterreich (AT)

Lehrgang Kommunale Raumplanungs- und Bodenbeauftragte: Der nächste Lehrgang startet am 23. und 24. Oktober 2019 in Velden am Wörthersee (AT)

[Weitere Informationen](#)

Sitzung und Strategieworkshop des Vorstandes: 17. und 18. Oktober 2019 in Osnabrück (DE)

Veranstaltungshinweise

wo lang? konferenz – „Gemeingut: Boden“, 4. bis 6. Oktober, Alfter (DE)

[Weitere Informationen](#)

29. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar 2019, 16. und 17. Oktober, Karlsruhe (DE)

[Weitere Informationen](#)

Tagung des Forums Boden-Gewässer-Altlasten „Bodenmanagement im urbanen Raum“, 25. Oktober 2019 in Osnabrück (DE)

[Weitere Informationen](#)

7. Ökokontotag, 7. November 2019, Leinfelden-Echterdingen (DE)

[Weitere Informationen](#)

Soil and the SDGs: Challenges and need for action, 25. November 2019, Brüssel (BE)

[Weitere Informationen](#)

Boden des Jahres 2020 - Festveranstaltung zum Boden des Jahres: 4. Dezember 2019, Berlin (DE)

[Anmeldung](#) (ab Mitte Oktober möglich)

Mit Alexander von Humboldt den Boden neu entdecken. Boden und Biodiversität – Alles hängt mit allem zusammen, Konferenz der Kommission Bodenschutz beim UBA (KBU), 5. Dezember 2019, Berlin (DE)

[Anmeldung](#) (ab Mitte Oktober möglich)

Impressum

European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.

Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden

Klaus-Strick-Weg 10, 49082 Osnabrück

Tel.: 0541 56003 25 | Fax: 0541 56003 37

E-Mail: mail@soil-alliance.org

Web: www.soil-alliance.org

Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze [E-Mail](#).